

frei
denken.

libre
pensée.

libero
pensiero.

Freidenker-Vereinigung der Schweiz Association Suisse des Libres Penseurs Associazione Svizzera dei Liberi Pensatori

Jahresbericht 2010



Tätigkeitsbericht 2010

Der Tätigkeitsbericht gliedert sich nach den statutarischen Zielen der Vereinigung:

- | | |
|---|----------------|
| 1. Förderung des freien und kritischen Denkens aufgrund einer humanistischen und wissenschaftsorientierten – an keine Glaubenssätze oder politische Ideologie gebundenen – Weltanschauung und Ethik. | <i>Seite 3</i> |
| 2. Einsatz für die Freiheit des Glaubens, der Meinung und der Meinungsäußerung | <i>Seite 3</i> |
| 3. Einsatz für die Gleichberechtigung aller weltanschaulichen Gruppen und deren Unabhängigkeit vom Staat (Trennung von Staat und Kirche). | <i>Seite 4</i> |
| 4. Trennung von Religion und Schule
Lehrerbildung, religiöse Schulen, Religionsunterricht | <i>Seite 5</i> |
| 5. Gemeinnützige Dienstleistungen für Konfessionsfreie | <i>Seite 6</i> |
| 6. Weltliche Trauerfeiern, Hochzeiten und Willkommensfeiern für Mitglieder und Nichtmitglieder | <i>Seite 7</i> |
| 7. Öffentliche Kurse und Veranstaltungen | <i>Seite 7</i> |
| 8. Schriften für eine humanistische Lebenspraxis | <i>Seite 8</i> |
| 9. Unterstützung von konfessionsfreien Projekten in der Schweiz | <i>Seite 8</i> |
| 10. Gemeinnützige Tätigkeit | <i>Seite 8</i> |
| Jahresrechnung 2010 | <i>Seite 9</i> |

Tätigkeitsbericht 2010

Förderung des freien und kritischen Denkens aufgrund einer humanistischen und wissenschaftsorientierten – an keine Glaubenssätze oder politische Ideologie gebundenen – Weltanschauung und Ethik.

Vorbereitungsarbeiten für das denkfest Zürich, 8.-11. September 2011

www.denkfest.ch

Investition der FVS: CHF 40'000.-, Sektion ZH: CHF 5'000.-.

Einsatz für die Freiheit des Glaubens, der Meinung und der Meinungsäusserung

National

BE/JU/SO: Kampagne gegen Zwangsabos:
„Kein reformiert. in diesen Briefkasten!“
Intervention bei Bundesrat Leuenberger wegen Rolle der Post bei der Massenzustellung von „reformiert“ an alle Briefkästen in der Mehrheit der Kirchgemeinden.

Beratung der unfreiwilligen EmpfängerInnen von „reformiert“. Das Gleiche für unfreiwillige EmpfängerInnen von „Pro-Christ“.

**Kein reformiert.
in diesen Briefkasten!**

SFTV

Beanstandung „Wort zum Sonntag“

wird vom Ombudsmann teilweise gutgeheissen. Sein Urteil ist auf der Webseite der SRG publiziert.

SFTV

Beanstandung Sendung „Kulturplatz“

wird von SRG Ombudsstelle abgewiesen: zwar wird die Kritik an der Wortwahl bestätigt, der Experte aber als geeignet und die Ausgewogenheit nicht als zwingend dargestellt.

International

FVS wird Vollmitglied der International Humanist and Ethical Union.

Einsatz in die Policy Commission, Juni 2010

IHEU-Aktivitäten ab Juni 2010

[IHEU statment on women's Right to Life](#)

15 June 2010

[IHEU resolution on education in schools](#)

9 August 2010

[IHEU attacks failure of the Islamic States to protect the Human Rights of Women](#)

15 September, 2010

[IHEU silenced at UN for attempting to question the role of Islam in the persistence of slavery](#)

15 September 2010

[IHEU demands action from Human Rights Council on stoning, honour killing and impunity](#)

20 September 2010

[Defending freedom of expression at Council of Europe](#)

6 October 2010

[IHEU protests Palestinian atheist persecution](#)

18 November 2010

[Conference on Apostasy, Sharia Law and Human Rights](#)

11 December 2010

Internationale Kirchenaustritts-Kampagne

FVS macht auf die Volkszählung 2010/11 in der Schweiz und in Europa aufmerksam.
Oktober 2010

Einsatz für die Gleichberechtigung aller weltanschaulichen Gruppen und deren Unabhängigkeit vom Staat (Trennung von Staat und Kirche).

Schweiz

Aufruf zur Laizität:

Im Nachgang der Minaret-Abstimmung lancierte die FVS einen Aufruf zur Laizität als Basis für ein friedliches Zusammenleben in der Schweiz. Mehrere Hundert Unterschriften wurden gesammelt und an de Club Hélivétique und die Schweizer Parteien gesandt.

Februar 2010

Kanton BE

Komitee für eine Initiative zur Abschaffung der Kirchensteuerpflicht für jurist. Personen die Parteien finden das Thema zwar richtig, aber nicht prioritär.

Februar 2010

Kanton BE

Unterstützung einer Klägerin gegen die Finanzierung der Pfarrerröhne aus allgemeinen Steuermitteln. Hängig beim Bundesgericht: Kosten bisher Fr. 10'000.-

April 2010

Kanton VS

Gründung der Sektion Wallis der FVS. FVS stellt ein Startkapital.

1. Mai 2010

SFTV Arena zum Thema Trennung von Staat und Kirche

Teilnahme von Valentin Abgottspon ohne Entschädigung

Oktober 2010

Kanton FR
Vernehmlassung zum Schulgesetz
November 2010

Kanton GR
Raumplanungsrecht und Gipfelkreuze
Anfrage beim ARE wegen Ausnahmen zu RPG 24 im Kt. GR: bewilligungsfreier Bau von unbeleuchteten Kreuzen bis zu 3m. Antwort: ist nicht bundesrechtskonform.
November 2010

Theologische Fakultäten
Informationsaufbereitung auf dem Internet über Kosten und Finanzierung der Fakultäten

Kantonale Wahlen
Kantone BE, GR, GL, ZG: Umfrage und Auflistung der KandidatInnen, die sich für Trennung von Staat und Kirche einsetzen.

Kommunale Wahlen
Zürich und Winterthur Umfrage und Auflistung der KandidatInnen, die sich für Trennung von Staat und Kirche einsetzen.

Informationsaufbereitung auf dem Internet
Schweizer Hilfswerke
über die Glückskette und deren Finanzierung von religiösen Hilfswerken
über die minimale Finanzierung von HEKS und CARITAS durch die Landeskirchen

Faktenblätter mit den wichtigsten juristischen Grundlagen zum Verhältnis Staat-Kirchen in den Kantonen werden auf der Webseite zur Verfügung gestellt und aktualisiert.

Trennung von Religion und Schule **Lehrerausbildung, religiöse Schulen, Religionsunterricht**

Kruzifixfall Stalden VS
Unterstützung des entlassenen Lehrers
Oktober 2010

Kruzifixfall Triengen LU
Unterstützung des Vaters, der die Entfernung des Kruzifixes verlangt hatte.
Oktober 2010

Intervention bei den kantonalen Erziehungsdepartementen wegen
Bibelverteilung durch die Gideons
Publikation der Ergebnisse auf der Webseite.
August 2010

Kanton FR

Vernehmlassung zum Schulgesetz
November 2010

Kanton TI

Kritische Begleitung des Modellversuchs mit einem obligatorischen staatlichen Fach Religionsgeschichte. FVS ist Mitglied in der entsprechenden Kommission.

Kanton ZH

Evaluation des neuen Lehrmittels zum neuen Fach „Religion und Kultur“.
FVS ist Mitglied im Beirat.

Podium über Religion an der Schule – Problem oder Chance?

Universität Bern. FVS-Referentin: Martina Meier, FVS
2.11.2010

Beteiligung an Studien

5 Interviews mit Forschenden

Gemeinnützige Dienstleistungen für Konfessionsfreie

Bereich: „Kirchenaustritt/Kirchensteuern“

Persönliche Beratungen: 40

Anfragen betreffen vor allem den Austritt aus der katholischen Kirche und Rituale.

Internet

FAQs zum Thema Kirchenaustritt auf der Webseite in 3 Sprachen

Musterbrief für Steuerrückerstattungsbegehren in den Kantonen VS und VD

Download des Austrittsformulars 2010

deutsch: 14'258 (davon 2'100 im Februar nach der Aufnahme der Piusbruderschaft in die Kath. Kirche), franz: 1238, italienisch: 206.

Anerkennung durch Beobachter

Der *Beobachter* einen Link auf die FVS-Informationseite, weil die FVS-Informationen zum Kirchenaustritt kompetent und umfassend sind.

Bereich „Schule / Religion“

Persönliche Beratungen: 10

Beratungen für Eltern inkl. Abklärungen bei den Behörden und jur. Recherchen.

Keine religiösen Symbole in öffentlichen Schulen!

Musterbrief für Eltern in drei Sprachen auf der Webseite.

Bereich „Weltliche Rituale“

Persönliche Beratungen: 37

2 Kurse für RitualbegleiterInnen. 20 Teilnehmende, davon 2 Nicht-Mitglieder.
März und Oktober 2010

Bereich „Schwierige Lebenssituationen“

Persönliche Beratungen: 19

Internet: Wegleitungen (deutsch): rund 1200 Downloads.

Bereich Familien

Elterngruppen zum Gedankenaustausch über religionsfreie Erziehung werden in Zürich und Basel aufgebaut.

Weltliche Trauerfeiern, Hochzeiten und Willkommensfeiern für Mitglieder und Nichtmitglieder

	für Mitglieder	für Nichtmitglieder	Total
Trauerfeiern	15	28	43
Hochzeiten	2	3	5
Willkommensfeiern	0	3	3
Total	17	34	51

Zwei Drittel der weltlichen Feiern werden für Nichtmitglieder ausgerichtet. Die Tarife für Feiern liegen mit CHF 500-800.- bei ca. 45% der Markttarife.

Öffentliche Kurse und Veranstaltungen

Basel: Einführung ins freie Denken

Offene Philosophiegruppe, wöchentlich

Goldau: Vortrag Dr. Maja Strasser "Gehirn und Gottes-Idee", 8. Mai 2010

Olten: 2 Einführungskurse für RitualbegleiterInnen

6. März 2010 und 16. Oktober 2010: Insgesamt 20 Teilnehmende

St. Gallen: 3 Philosophische Abende

Uster: Podium „Sterbehilfe und Palliativpflege“ 24.11.2011

Winterthur: Diskussionsabend „Burkaverbot?“, 25. August 2010

Podium „Mission/ Entwicklungshilfe – Segen oder Fluch?“, 25.11.2010

Zürich: Buch-Vernissage „Israel in Palästina“, 30.5.2010

Ufenau-Ausflug "Auf den Spuren des Ulrich von Hutten", 21.08.2010

Vortrag Philipp Möller, GBS „Glaubst du noch oder studierst du schon?“ 19.10.2010

Podium „Trennung von Religion und Staat?“, 10.12.2010

Monatliche offene Vormittags- oder Abendtreffs: Basel, Bern, Schaffhausen, Zürich

Periodische offene Treffs: Goldau, Grenchen, Olten, Luzern, Solothurn, St. Gallen

Schriften für eine humanistische Lebenspraxis

4 Ausgaben von *frei denken*. Auflage 2200
50 Gratis-Abonnemente für Bibliotheken, Universitäten, Schulen.
Halbjährliche Gratis-Probeabos an Private.

4 Editions *le libre penseur* Tirage 1500

4 Edizioni *libero pensiero*



Unterstützung von konfessionsfreien Projekten in der Schweiz

Unterstützung des Zentralrates der Ex-Muslime.

Organisatorisch, Betreuung der Webseite

Gemeinnützige Tätigkeit Anzahl geleistete Stunden

Geschäftsstelle FVS (100% = 940 Stunden bezahlte Tätigkeit)

106 Persönliche Beratungen von Nicht-Mitgliedern: 100 Stunden = 10.6%

Bereitstellung von Informationen für die Öffentlichkeit: 500 Stunden = 53.2%

Sektionen

Ehrenamtliche Tätigkeit der Vorstandsmitglieder in 14 Sektionen > 1500 Stunden

Ehrenamtliche Redaktion *le libre penseur*: ca 1000 Stunden

Ehrenamtliche Redaktion *libero pensiero*: ca 100 Stunden

RitualbegleiterInnen

34 Rituale à 20 Stunden Aufwand, davon 55% ehrenamtlich: 374 Stunden

Total ehrenamtliche Tätigkeit: rund 3'500 Stunden

Jahresrechnung / Comptes 2010

Bilanz

Bilan

AKTIVEN	2010	2009	ACTIF
Flüssige Mittel	72'404	90'227	Liquidité
Wertschriften	-	-	Titres
Forderungen	933	843	Débiteurs
Transitorische Aktiven	7'366	7'239	Transitoires actifs
Umlaufvermögen	80'707	98'0313	Capital circulation
Liegenschaft	589'000	589'000	Immeuble
Renovation Liegenschaft	268'200	278'200	Renovation Immeuble
Anlagevermögen	857'200	867'200	Capital investi
Total Aktiven	937'907	965'513	Total actif

PASSIVEN	2010	2009	PASSIF
Finanzverbindlichkeiten	3'316	3'387	Créanciers financières
Sonst. Verbindlichkeiten	-	-	Autres Créanciers
Transitorische Passiven	16'070	16'910	Transitoires passifs
Rückstellungen	4'800	9'800	Réserves
Fremdkapital langfristig	541'000	576'000	Capitaux étrangers à long terme
Reparaturfonds Haus	15'101	5'101	Fonds de réparation
Spendenfonds	532	332	Fonds des dons
Fonds Werbekampagne	527		Fonds campagne
Fonds Denkfest	6'400		Fonds denkfest
Total Fremdkapital	587'747	611'531	Total capitaux étrangères

EIGENKAPITAL	2010	2009	Capitaux propres
Aufwandüberschuss	3'821	24'235	Exédent de dépenses
Total Eigenkapital	350'160	353'982	Total Capitaux propres

Erfolgsrechnung

Pertes et Profits

Ertrag	2010	2009	Recettes
Liegenschaft	91'960	90'920	Immeuble
Mitgliederbeiträge	27'200	21'620	Cotisations
Zeitschrift frei denken.	24'247	21'460	Journal frei denken.
Spenden allgemein	2'865	14'776	Dons
Kampagnen	-	28'808	Campagnes
Seminare	824	-	Seminares
Übriger Ertrag	3'858	3'696	Recettes diverses
Total Ertrag	150'131	181'423	Total Recettes
Aufwand	2010	2009	Dépenses
Liegenschaft	50'925	47'214	Immeuble
Zeitschriften	31'109	59'050	Journaux
Honorar Geschäftsstelle	47'000	44'275	Honoraire bureau
Honorar Buchhaltung/Adressverwaltung	3'600	2'400	Honoraire comptabilité administration d'adresses
Verbandsbehörden	9'833	7'187	Autorités fédératives
Betriebsaufwand	4'415	6'250	Charges d'exploitation
Sektionsgründung	3'000	-	Nouvelles sections
Kampagnen	-	27'503	Campagnes
Kommunikation/Übersetzungen	2'066	7'639	Communication/Traduction
Beiträge an internationale Organisationen	1'022	1'995	Cotisations organisations internationales
Ausbildung	-	400	Formation
Rückstellungen	1'000	-	Réserves
Total Aufwand	153'935	205'659	Total dépenses
Defizit	3'821	24'235	Déficit

Herkunft der Mittel

Provenance des moyens

	2010	2009	
Ertrag Liegenschaft	91'960	90'920	Rendement immeuble
Mitgliederbeiträge	27'200	21'620	Cotisations
Abonnements	24'247	20'820	Abonnements
Spenden	2'865	14'776	Dons
Projektspenden	-	26'258	Dons projets
Erträge aus Dienstleistungen	-	2'235	Rendements de services